

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 54 (1928)  
**Heft:** 46

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

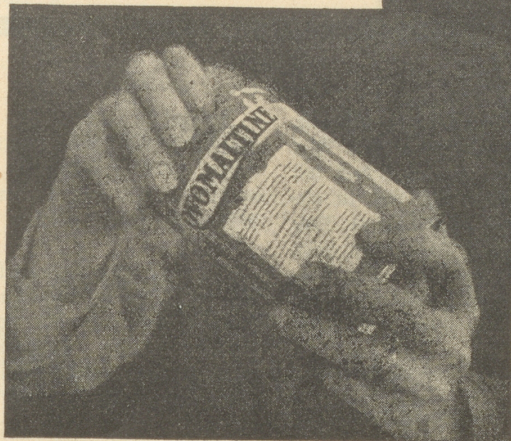
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

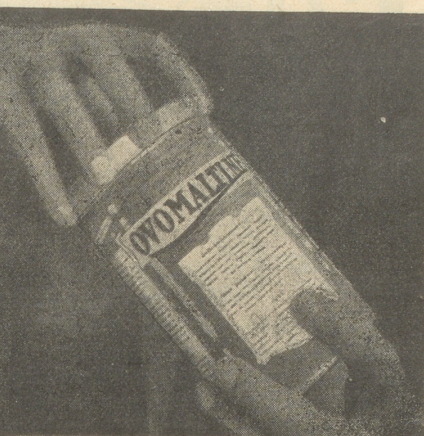
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Nicht so*



*sondern so*



# Wie öffnet man Blechbüchsen?

Undicht schliessende Büchsen schützen den Inhalt nicht genügend, zu dicht schliessende ärgern den Käufer.

Unsere Arbeiterinnen, die täglich einige tausend Büchsen öffnen und schliessen, haben mit den Ovomaltine-Büchsen nie Schwierigkeiten, aber aus Publikumskreisen hören wir hie und da Beschwerden. Wir haben nun unsere Arbeiterinnen beim Öffnen der Dosen beobachtet und festgestellt, dass sie immer den Deckel ganz gerade von der Büchse wegziehen, ohne ihn zu drehen.

Wenn die Deckel lose auf den Büchsen sitzen, so lassen sie sich natürlich leicht abheben. Es sind aber besondere, lang dauernde Versuche gemacht worden, um die Deckel so eng zu machen, dass der Lüftzutritt fast ausgeschlossen ist und doch zu verhindern, dass sie zu fest sitzen. Einige hundertstel Millimeter im Durchmesser machen den ganzen Unterschied aus zwischen einer dicht und einer lotterig schliessenden Büchse.

Man nehme also die Büchse in die linke und fasse den Deckel rundum mit den Fingerspitzen der rechten Hand, um überall gleichmässig daran zu ziehen. Geht es so nicht gut, so gibt man abwechselnd dem einen oder andern Finger etwas mehr Druck und Zug, d. h. man hebt den Deckel durch Hin- und Herwiegen ab. Es hat keinen Zweck, ihn drehen zu wollen, die Reibungsfläche ist zu gross. Hat sich der Deckel gesteckt, so muss man ihn auf der betreffenden Seite wieder hineindrücken, bis er gleichmässig sitzt.

Leute, die alles mit Gewalt und Ungeduld machen wollen, sind schlechte Büchsenöffner.

Und noch eines: Wenn Sie Ihre Ovomaltine herausgenommen haben, so verschliessen Sie, bitte, die Dose doch auch wieder gut. Ovomaltine ist gegen atmosphärische Einflüsse empfindlich. Je besser sie verschlossen gehalten wird, desto tadelloser hält sie sich.

*Möge Ovomaltine Ihrer Gesundheit recht gute Dienste leisten!*

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

A 58